

Tödlicher Schwimmunfall ist fahrlässige Tötung- wie bewertet ihr das Urteil?

Beitrag von „Dr. Rakete“ vom 28. Februar 2025 20:36

[Zitat von Quittengelee](#)

Es geht um die zugesprochene Verantwortung.

Ich finde diese Argumentation beschämend für unseren Berufsstand.

Wenn ich als Lehrer mit SuS was auch immer mache und die SuS sind unter meiner direkter Aufsicht, bin ich dafür verantwortlich das nix passiert.

Nicht die SL, die mich trotz anderer Vorgaben mit einer 2. Kraft Schwimmen schickt.

Und nicht der Schulträger, weil das Bad nicht so gebaut ist, dass Schüler nicht ertrinken können.

Es sind auch Kinder in flachen Becken ertrunken.

War es dann die falsche Farbe der Fliesen?

Wir müssen doch untereinander so ehrlich zu sagen, da ist was katastrophal schief gelaufen und die Kollegin hat einen Fehler gemacht.